Geschrieben von: Lorenz
Mittwoch, den 13. Mai 2020 um 18:18 Uhr

Mitteilung der Straßenbaubehörde in Hameln

Fahrbahn-Instandsetzung der Kreisstraße 74 im Bereich der Ortslagen Ahe und Kohlenstädt bis zur Kreisgrenze unter Vollsperrung

Mittwoch 13. Mai 2020 -**Schaumburg** / **Hameln (wbn). Ab dem 18. Mai müssen sich Verkehrsteilnehmer auf der Kreisstraße 74 im Landkreis Schaumburg auf Behinderungen einstellen. Grund sind Instandsetzungsarbeiten der Fahrbahn.**

Dies hat heute die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr in Hameln mitgeteilt. Geplant sind die Instandsetzung der bituminösen Deckschichten sowie teilweise der Gossen in den Ortslagen Ahe und Kohlenstädt vom Ortseingang aus Richtung Ahe bis zur Kreisgrenze.

Fortsetzung von Seite 1 Die Baumaßnahme wird unter Vollsperrung durchgeführt. In Ahe wird am 18. Mai 2020 mit den Arbeiten an den Entwässerungsrinnen begonnen. Dieses wird voraussichtlich 4 Wochen dauern. Im Anschluss werden die Arbeiten in Kohlenstädt fortgesetzt. Während der Vorarbeiten ist in Abstimmung mit der baudurchführenden Firma ein eingeschränkter Anliegerverkehr möglich.

Die abschließenden Asphaltierungsarbeiten sind für beiden Maßnahmen von Mitte bis Ende Juli vorgesehen. In diesem Zeitraum ist dann für den entsprechenden Abschnitt auch für die Anlieger die Straße vollgesperrt.

Entsprechende Umleitungsstrecken werden örtlich ausgeschildert. Von der Sperrung der Kreisstraße 74 ist auch der ÖPNV inclusive der Schülerbeförderung betroffen. Eine Not-/Ersatzhaltestelle für den Ortsteil Ahe wird an der Oldendorfer Straße Abzweigung Wirtschaftsweg Richtung Neelhofsiedlung eingerichtet.

Die Baukosten für die beiden Maßnahmen belaufen sich auf ca. 330.000 € und werden vom Landkreis Schaumburg getragen.

Die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr bittet alle Verkehrsteilnehmer und Anwohner um Verständnis.